



**JULIA STÜRMER-HAWLITSCHKEK**  
Galgenleite 48 ¼, 97424 Schweinfurt

Schweinfurt, den 8.11.2021

**Stadt Schweinfurt**

Herr Oberbürgermeister Sebastian Remelé  
Markt 1  
97421 Schweinfurt

**Antrag zu den Haushaltsberatungen 2021:  
Ausweitung und Verstetigung von pädagogischen Hilfskräften an Mittelschulen in  
Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Schweinfurt**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits die erste Evaluation hat den besonders erfreulichen Mehrwert und die positiven Aspekte des Einsatzes von pädagogischen Hilfskräften an Grundschulen in Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Schweinfurt aufgezeigt, auch die zweite.

Besonders erfreulich ist nun der dauerhafte Einsatz von pädagogischen Hilfskräften an Schweinfurter Grundschulen. Hier zeigt sich, dass die Stadt Schweinfurt das Bewusstsein für die heterogene Zusammensetzung der Schweinfurter Schülerschaft zeigt. In der Beschlussvorlage heißt es:

„Die pädagogischen Teilzeit-Hilfskräfte der Stadt Schweinfurt werden in ihrer bisherigen Form ab dem Jahr 2022 dauerhaft an den Grundschulen in Schulaufwandsträgerschaft der Stadt Schweinfurt eingesetzt. Die hierfür erforderlichen fünf Planstellen „Pädagogische Hilfskräfte Entgeltgruppe 2 Teil A Abschnitt I Nr. 3 TVöD“ werden im Stellenplan dauerhaftausgewiesen.“

Die Pandemie zeigt nun ganz deutlich, dass diese sinnvolle Maßnahme für Schülerinnen und Schüler auf die Mittelschulen der Stadt Schweinfurt ausgeweitet werden sollte.





Freilich ist Personalfrage keine kommunale, sondern Aufgabe des bayerischen Kultusministeriums. Doch die Zusammensetzung der Schülerschaft in Schweinfurt ist derart spezifisch, dass die Stadt über die Grundschulen hinaus initiativ werden und gestalterisch in das schulische Fortkommen seiner Kinder und Jugendlichen eingreifen muss.

Vor allem an den Schweinfurter Mittelschulen sollten die Schülerinnen und Schüler gezielt gefördert werden. Es geht um die Sicherung eines erfolgreichen Schulabschlusses und um die Vorbereitung auf eine Ausbildung, zum Großteil in den Bereichen Dienstleistung und Handwerk. Diese Jugendlichen werden mit hoher Sicherheit nach einer Ausbildung in Schweinfurt bleiben, was der Stadt ein hohes Anliegen sein sollte.

Wir beantragen deshalb die Kosten für die Beschäftigung der pädagogischen Hilfskräfte an den drei Schweinfurter Mittelschulen in Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Schweinfurt und hierfür 75 000 Euro in den Haushalt 2022 einzupflegen.

Für die SPD-Stadtratsfraktion

**Julia Stürmer-Hawlitschek**

STADTRÄTIN, STELLVERTRETENDE FRAKTIONSVORSITZENDE

